

Nr. 07/2023 vom 10.02.2023

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Marina Stoll
Telefon: 09142 96 00-39
E-Mail: marina.stoll@treuchtlingen.de
Presseverteiler: REGIONAL

Kanalbaumaßnahme Auernheim

DIE NÄCHSTEN ABSCHNITTE DER KANALBAUMAßNAHME STEHEN AN

Die Kanalbauarbeiten in Auernheim schreiten weiter voran. Hier die nächsten Schritte:

1. Die Verlegung der LWL-Leerrohre erfolgt durch die Nahwärme Auernheim für alle Grundstücke an denen kein neuer Wasserleitungshausanschluss durch die Stadtwerke Treuchtlingen (SWT) hergestellt wird. Für Anwesen, die einen neuen Trinkwasserhausanschluss erhalten und jedoch keinen Anschluss zum Wärmenetz erhalten, wird der LWL-Hausanschluss durch die SWT bzw. die Firma Heuchel verlegt.
2. Die Tiefbauarbeiten zum Kanalbau werden ab 14. Februar in der „Brühlstraße“ beginnen und über die „Frankenstraße“ zur Straße „Zum Kappensteig“ (bis Hausnummer 1 bei Kirche) ausgeführt.
3. Nach diesem Abschnitt (vsl. Ende März) wird der Kanalbau in der „Frankenstraße“ (bei Einmündung „Brühlstraße“; Frankenstraße 12) Richtung östlichem Ortsende (Feuerwehr; Frankenstraße 1) ausgeführt.



4. Nach den ersten beiden Abschnitten des Kanalbaus werden die Kanalbauarbeiten abseits der „Frankenstraße“ in den Wohnstraßen „Am Himmelreich“, „Zum Kappensteig“ (Ost) und „Windischhausener Gasse“ ausgeführt.
5. Parallel zum neuen Schmutzwasserkanal (Punkte 2-4) wird der Regenwasserkanal von den beiden Sickerbecken 1+2 eingetaktet.
6. In den engen Wohnstraßen „Zum Kappensteig“, „Am Himmelreich“ und „Windischhausener Gasse“ soll die Nahwärmeleitung von der Firma Mieling im gemeinsamen Graben Kanal-Trinkwasser-LWL-Wärme verlegt werden. Die Abstände zwischen den Leitungen werden so gewählt, dass an diese sich nicht auf lange Strecken in der Hauptachse überdecken. Die Koordinierung der gemeinsamen Verlegung wird zwischen der Fa. Heuchel, Fa. Mieling und der Stadt Treuchtlingen mit den Planern Messingschlager & Hasselmeier erfolgen.
7. Die Fa. Mieling ist ab März 2023 im Auftrag der Nahwärme Auernheim vor Ort und erreichbar. Die Wärmeleitung im Ortsnetz soll im Westen („Auf der Sünd“ und „Am Wiedlein“) beginnen. Dort ist der Kanalbau bereits vollständig abgeschlossen. Von dort wird sich die Firma Mieling über die „Kurzgasse“ und „Degersheimer Straße“ weiter nach Osten vorarbeiten. In der „Frankenstraße“ soll die Wärmeleitung erst verlegt werden, wenn der Kanalbau in dieser vollständig abgeschlossen ist. Dies sollte bis Juli 2023 der Fall sein.

Der Bauablauf Kanal sieht vor, dass die Arbeiten bis September 2023 abgeschlossen werden. Die Asphaltierung ist geplant bis Mitte November 2023 inkl. Deckschichten abzuschließen. Die Deckschicht in Kreis- und Staatsstraße wird durch die Firma Heuchel auf die gesamte Breite nach Verlegung aller Leitung hergestellt.

